

Amt der Tiroler Landesregierung Abteilung Mobilitätsplanung

A 12 INNTAL AUTOBAHN VERKEHRSBESCHRÄNKENDE MASSNAHMEN

Lkw-Dosierung Kufstein Dosierkalender 2025

A 12 INNTAL AUTOBAHN VERKEHRSBESCHRÄNKENDE MASSNAHMEN

LKW-DOSIERUNG KUFSTEIN DOSIERKALENDER 2025

im Auftrag des

Amtes der Tiroler Landesregierung, Abt. Mobilitätsplanung



A-6103 Reith bei Seefeld · Lus 88

Tel. +43 (0) 52 12 52 6 35-0

Fax +43 (0) 52 12 52 6 35-5

office@planoptimo.at · www.planoptimo.at

verfasst von

Dipl.-Ing. Dr. Helmut Köll Ingenieurkonsulent für Bauwesen

Mag. Michael Bader

Reith bei Seefeld, im Dezember 2024, aktualisiert im März 2025

ÄNDERUNGSHISTORIE

Version	Datum	Beschreibung der Änderung
1.1	März 2025	Einarbeitung der Werte von Dezember 2024 aus der automatischen
		Dauerzählung und Mautstatistik in Kap. 3

INHALTSVERZEICHNIS

1	AUFTRAG UND AUFGABENSTELLUNG	1
2	BEWERTUNGS- UND PROGNOSEVERFAHREN - KURZFASSUNG	2
3	ANMERKUNGEN ZUR METHODE	4
4	TAGE MIT LKW-FAHRVERBOT 2025	9
5	MÖGLICHE TAGE MIT DOSIERBEDARF FÜR 2025	. 11
6	VORSCHLAG FÜR DOSIERTAGE 2025	. 15
7	SCHLUSSBEMERKUNG	. 19
	FILENVERZEICHNIS	20

1 AUFTRAG UND AUFGABENSTELLUNG

Die Dosierung der am Morgen auf der A 12 Inntal Autobahn bei Kufstein einfahrenden Lkw hat sich während der letzten sieben Jahre als wirksame Maßnahme zur Vermeidung von großräumigen Überlastungen auf dem hochrangigen Straßennetz im Zentralraum von Tirol und zur Vermeidung gefährlicher Situationen an den Anschlussstellen an besonders kritischen Tagen bewährt. Im Jahr 2018 gab es 27 Tage mit Lkw-Dosierung (davon einen außerplanmäßigen), im Jahr 2019 waren es 35 Tage mit Dosierbetrieb (davon drei außerplanmäßige). Corona-bedingt mussten 2020 von 35 geplanten Dosiertagen 11 ausfallen. Im Jahr 2021 wurde an insgesamt 41 Tagen dosiert, im Jahr 2022 an insgesamt 43 Tagen, im Jahr 2023 an insgesamt 44 Tagen (davon drei außerplanmäßige) und im Jahr 2024 an insgesamt 50 Tagen (davon zehn außerplanmäßige). Die planmäßigen Lkw-Dosierungen waren auf den Morgen und frühen Vormittag beschränkt und dauerten im Jahr 2024 im Durchschnitt 4,1 Stunden.

Damit - so wie bisher - die zukünftigen Tage mit Dosierbetrieb unter Einhaltung einer Vorlaufzeit frühzeitig kommuniziert werden können, werden diese für die Monate April bis Dezember 2025 im Folgenden auf transparente und nachvollziehbare Weise bestimmt. Für jene Tage, an denen auf Grund vorhergehender Feiertage und/oder Lkw-Fahrverbote für den Transit in Richtung Italien mit einem erhöhten Schwerverkehrsaufkommen gerechnet wird, soll die bisher angewandte und in [1] ausführlich beschriebene Methode grundsätzlich beibehalten werden. Besondere Berücksichtigung finden dabei die neu verordneten Lkw-Fahrverbote im Zusammenhang mit den Maßnahmen zur statischen Entlastung der Luegbrücke.

Die Ermittlung der Dosiertage für das erste Quartal 2025 ist bereits im Oktober 2024 erfolgt. Im Sinne einer Gesamtdarstellung werden diese **unverändert** aus [2] übernommen. Damit enthält der vorliegende Bericht **alle** Tage mit geplanter Lkw-Dosierung für das Jahr 2025.



2 BEWERTUNGS- UND PROGNOSEVERFAHREN - KURZFASSUNG

Bei der Erstellung des 'Dosierkalenders' geht es im Wesentlichen darum, diejenigen Tage zu identifizieren, an denen verstärkte Lkw-Spitzen am Morgen in Kufstein in Kombination mit starkem Kfz-Verkehr auf der A 12/A 13 (i. w. Ampass und Gärberbach) schwerwiegende Störungen im Verkehrsfluss bzw. an den Anschlussstellen auslösen könnten. Das dafür verwendete Bewertungs- und Prognoseverfahren ist detailliert in [1] beschrieben. An dieser Stelle erfolgt lediglich eine grobe Übersicht der für das Verständnis der weiteren Kapitel unbedingt erforderlichen Sprechweisen und Verfahrensgrundlagen.

Als mögliche Dosiertage kommen reguläre Werktage (Montag bis Freitag) und Samstage in Frage. Für diese bzw. für deren Morgenspitze erfolgt eine **Situationseinschätzung** und - **bewertung** anhand der in Abbildung 2-1 dargestellten Bewertungsmatrix.

MOR	GEN-		KFZ-Aufl A12,	kommen /A13	
SPI	TZE	1	2	3	4
		geringer	normal	stärker	extrem
5	A geringer	1	2	3	4
Lkw-GV Einreise Kufstein	B normal	2	3	4	5
Lkw	C stärker	6	7	8	9
iii	D extrem	7	8	9	10

Abbildung 2-1: Bewertungsmatrix - situationsabhängiger Dosierbedarf
(1 bis 5 = kein Bedarf, 6 und 7 = mäßiger Bedarf, 8 = hoher Bedarf,
9 und 10 = höchster Bedarf)

Zur **Situationseinschätzung** und **-beschreibung** werden die Lkw im Güterverkehr (LkwGV = Solo-Lkw, Sattel- und Lastzüge) bei der Einreise in Kufstein und das allgemeine KFZ-Aufkommen im hochrangigen Straßennetz des Zentralraumes (A 12 in Richtung Innsbruck auf Höhe Ampass) jeweils in vier Klassen eingeteilt und einander gegenübergestellt:



Die Klasseneinteilung für die Morgenspitze in Kufstein ist wie folgt definiert:

- Niveau A: weniger als 355 LkwGV/h (bzw. 346 Lkw der Kategorie 4+/h)
- Niveau B: zwischen 355 und 454 LkwGV/h (bzw. 347 bis 443 Lkw der Kategorie 4+/h)
- Niveau C: zwischen 455 und 495 LkwGV/h (bzw. 444 bis 483 Lkw der Kategorie 4+/h)
- Niveau D: mehr als 495 LkwGV/h (bzw. 483 Lkw der Kategorie 4+/h)

Die Klasseneinteilung für die Morgenspitze in Ampass ist wie folgt definiert:

- Niveau 1: weniger als 3.290 Kfz/h
- Niveau 2: zwischen 3.290 und 3.639 Kfz/h
- Niveau 3: zwischen 3.640 und 3.775 Kfz/h
- Niveau 4: mehr als 3.775 Kfz/h

Die Festlegung der Bereichsgrenzen erfolgte grundsätzlich so, dass sie die beobachteten Situationen sowohl in ihrem zeitlichen Auftreten als auch im Hinblick auf die Schwere der eingetretenen Störungen im Verkehrsfluss möglichst wirklichkeitsnah widerspiegeln.

Die **Situationsbewertung** im Hinblick auf absehbare Probleme im Zusammenhang mit Spitzenbelastungen im Lkw-Güterverkehr und damit den Dosierbedarf erfolgt durch die in der Bewertungsmatrix gem. Abbildung 2-1 vorgeschlagenen Bedarfszahlen (1 = niedrigste Wahrscheinlichkeit/niedrigster Bedarf, 10 = höchste Wahrscheinlichkeit/höchster Bedarf). Wenn der Lkw-Verkehr in Kufstein im Normalbereich oder darunter liegt (Bedarfszahl kleiner gleich 5), macht eine Dosierung keinen Sinn.

Für den Fall, dass man zur Situationsbewertung eine weniger fein unterteilte Skala verwenden möchte, kann man auch die nachfolgende Einteilung (bzw. den entsprechenden Farbcode entsprechend Abbildung 2-1) verwenden:

- kein Lkw-Dosierbedarf: Bedarfszahl 1 5 (olivgrün)
- mäßiger Bedarf: Bedarfszahl 6 und 7 (hellblau)
- hoher Bedarf: Bedarfszahl 8 (orange)
- höchster Bedarf: Bedarfszahl 9 und 10 (rot)

Die Zuordnung eines in der **Zukunft** gelegenen Prognosetages mit potenziellen Spitzenbelastungen im Lkw-Güterverkehr schaute in den Anfangszeiten der Lkw-Dosierung so aus, dass zuerst der entsprechende Tag ohne Lkw-Dosierung aus dem Vergleichszeitraum in der (nahen) **Vergangenheit** gesucht wurde. Dieser gezählte und ausgewertete Referenztag (d.h. die zugehörigen Morgenspitzen in Kufstein und Ampass) wurde über die vorgenannten Bereichsgrenzen in der Matrix 'verortet' und die Klassifizierung anschließend mittels **Analogieschluss** auf den Prognosetag übertragen (ggf. unter Anwendung eines allgemeinen Hochrechnungsfaktors sowie Berücksichtigung weiterer Einflussfaktoren wie z.B. abweichende Lage innerhalb der Woche/des Monats).



3 ANMERKUNGEN ZUR METHODE

Die Überprüfung der in der Vergangenheit getroffenen Annahmen zur Ermittlung der Tage mit Dosierbedarf am Morgen soll auch diesmal nicht ohne Rückblick auf den Vergleichszeitraum des Vorjahres und einen damit verbundenen, kurzen Methoden-Check erfolgen. Die Auswertungen für das erste Halbjahr 2024 sind in [2] enthalten, hier erfolgt die ex-post-Analyse für das zweite Halbjahr 2024.

Im Gesamtquerschnitt A 12 Ampass zeigt sich beim Vergleich H2/2023 vs. H2/2024 ein recht ausgeglichenes Bild bei den Kfz-Zahlen: Die relativen Änderungen liegen zwischen -2,7% im September und +2,7% im Oktober (Tabelle 3-1). Für das gesamte zweite Halbjahr ergibt der Vergleich ein leichtes Plus von +0,5% [3].

Monat	2023	2024	Delta abs	Delta rel
Juli	2.590.174	2.597.118	6.944	0,3%
August	2.579.014	2.559.670	-19.344	-0,8%
September	2.539.560	2.469.930	-69.630	-2,7%
Oktober	2.432.818	2.498.848	66.030	2,7%
November	2.164.110	2.197.680	33.570	1,6%
Dezember	2.095.941	2.153.632	57.691	2,8%
H2 gesamt	14.401.617	14.476.878	75.261	0,5%

Tabelle 3-1: Am Gesamtquerschnitt A 12 Ampass gezählte Kfz (Mo – So) - Monatswerte für H2/2023 vs. H2/2024

Betrachtet man alle Monate des Jahres ergibt sich bei den Kfz am Querschnitt A 12 Ampass von 2023 auf 2024 ein Plus von +0,4%. Die höchste relative Zunahme ist im Monat Februar zu verzeichnen (+5,4%), die größten relativen Abnahmen in den Monaten Juni und September (-2,7%) [3].

Bei den Kfz über 3,5 Tonnen (einer Obermenge der LkwGV und Lkw in Kategorie 4+) liegen am Querschnitt A 12 Kufstein die Monatswerte für Juli und Oktober höher als die Vergleichswerte des Vorjahres (zwischen +5,0% und +7,6%), bei den übrigen Monatswerten gibt es Abnahmen (zwischen -3,6% und -1,1%). Am Querschnitt A 13 Matrei am Brenner ist die Situation ganz ähnlich mit Zunahmen im Juli und Oktober (zwischen +3,6% und +5,4%) und Rückgängen in den übrigen Monaten (zwischen -7,5% und -1,3%). Für das gesamte zweite Halbjahr ergibt der Vergleich bei den Kfz über 3,5 Tonnen ein Plus von +0,9% in Kufstein und ein Minus von -1,3% in Matrei am Brenner (Tabellen 3-2 und 3-3, [3]).



Monat	2023	2024	Delta abs	Delta rel
Juli	257.548	270.382	12.834	5,0%
August	224.099	216.132	-7.967	-3,6%
September	272.340	267.240	-5.100	-1,9%
Oktober	261.330	281.201	19.871	7,6%
November	257.910	255.030	-2.880	-1,1%
Dezember	205.437	202.244	-3.193	-1,6%
H2 gesamt	1.478.664	1.492.229	13.565	0,9%

Tabelle 3-2: Am Gesamtquerschnitt A 12 Kufstein Grenze gezählte Kfz > 3,5 to (Mo – So) - Monatswerte für H2/2023 vs. H2/2024

Monat	2023	2024	Delta abs	Delta rel
Juli	225.246	237.336	12.090	5,4%
August	194.060	179.459	-14.601	-7,5%
September	240.690	234.120	-6.570	-2,7%
Oktober	238.793	247.411	8.618	3,6%
November	238.140	225.030	-13.110	-5,5%
Dezember	188.015	184.078	-3.937	-2,1%
H2 gesamt	1.324.944	1.307.434	-17.510	-1,3%

Tabelle 3-3: Am Gesamtquerschnitt A 13 Matrei am Brenner gezählte Kfz > 3,5 to (Mo – So) - Monatswerte für H2/2023 vs. H2/2024

Auf das gesamte Jahr bezogen zeigt der Vergleich 2023 vs. 2024 bei den Kfz über 3,5 Tonnen am Grenzübergang Kufstein eine leichte Zunahme von 3.001.884 auf 3.006.087 Lkw pro Jahr (+0,1%) und am Autobahnquerschnitt Matrei am Brenner eine leichte Abnahme von 2.688.453 auf 2.677.176 Lkw pro Jahr (-0,4%) [3].

Betrachtet man die für die Lkw-Dosierung relevante Fahrtrichtung Innsbruck/ Brenner, waren die verkehrsstärksten Tage im zweiten Halbjahr 2024 am Querschnitt Ampass in erster Linie am Anfang und während der Sommerferien sowie rund um den Tag der Deutschen Einheit bzw. vor dem Österreichischen Nationalfeiertag zu verzeichnen. Absoluter Spitzentag war Mittwoch, 02.10.2024, vor dem Deutschen Nationalfeiertag mit 48.533 Kfz/24h in Richtung Innsbruck (Tabelle 3-4, [4]).

Wochentag	Datum	Kfz pro Tag
Mittwoch	02.10.2024	48.533
Freitag	05.07.2024	47.414
Donnerstag	04.07.2024	47.271
Freitag	25.10.2024	47.195
Montag	19.08.2024	47.049
Montag	08.07.2024	46.526
Donnerstag	03.10.2024	46.412
Mittwoch	14.08.2024	46.405
Montag	22.07.2024	46.325
Montag	05.08.2024	46.280

Tabelle 3-4: Am Querschnitt A 12 Ampass in Fahrtrichtung IBK/Brenner gezählte Kfz/24h - verkehrsstärkste Tage H2/2024

Für die bei Kufstein einreisenden Lkw und Sattelzüge der Kategorie 4+ weist die entsprechende Auswertung ebenfalls Mittwoch, 02.10.2024, vor dem Tag der Deutschen Einheit als Spitzentag mit 6.468 schweren Lkw pro Tag in Richtung Innsbruck/Brenner aus. Bei allen Tagen unter den zehn am meisten belasteten handelt es sich um Tage in der Wochenmitte, konkret um 7 Dienstage und 3 Mittwoche in den Monaten September, Oktober und November (Tabelle 3-5, [5]).

Wochentag	Datum	Lkw Kat 4+
Mittwoch	02.10.2024	6.468
Mittwoch	25.09.2024	5.974
Dienstag	17.09.2024	5.931
Dienstag	15.10.2024	5.863
Dienstag	22.10.2024	5.854
Dienstag	08.10.2024	5.833
Dienstag	19.11.2024	5.823
Dienstag	01.10.2024	5.809
Mittwoch	09.10.2024	5.752
Dienstag	26.11.2024	5.744

Tabelle 3-5: Am Querschnitt A 12 Kufstein Grenze in Fahrtrichtung IBK/Brenner gezählte Lkw Kategorie 4+/24h - verkehrsstärkste Tage H2/2024



Gleich wie in der Vergangenheit soll an dieser Stelle im Rahmen einer ex-post-Analyse die Frage untersucht werden, ob und wie viele **weitere** Tage (ohne Lkw-Dosierung) mit markanten Morgenspitzen bei den Lkw in Kufstein es im Vergleichszeitraum des Vorjahres gegeben hat, welche über das Jahr gestreut auftreten und sich nicht eindeutig über ihre Lage in Bezug auf Fahrverbots- und Feiertage bestimmen und vorhersagen lassen. Das nach wie vor hohe Niveau des grenzüberschreitenden Straßengüterverkehrs über den Brenner und die Evaluierung der Automatendaten aus den vergangenen Jahren lassen erwarten, dass auch die Zahl der Tage, die einen Dosierbetrieb rechtfertigen, im Großen und Ganzen gleichbleibt. Hinzu kommen vermehrt Tage mit Dosierbedarf, welche auf Kapazitätseinschränkungen zurückzuführen sind, die ihre Ursache in Erhaltungsmaßnahmen (baustellenbedingte Spurreduktionen), extremen Wetterverhältnissen oder Unfällen haben.

Tabelle 3-6 zeigt eine Übersicht für die 128 Werktage von H2/2024 und ihre Klassifikation entsprechend dem Bewertungsschema aus Kapitel 2. Die ex-post-Analyse zeigt, dass die Tage mit kritischen Morgenspitzen im Hinblick auf das Lkw-Verkehrsaufkommen durch die vorgeschlagenen Dosiertage überwiegend gut abgedeckt wurden: Es sind insgesamt 6 Tage mit hohem Dosierbedarf (davon jeweils zwei Tage im September und Oktober und jeweils ein Tag im November und Dezember; orange hinterlegt) sowie 22 Tage mit mäßigem Dosierbedarf (gestreut und blau hinterlegt) verblieben. Im Vergleich zu H2/2023 bedeutet dies eine ähnlich hohe Treffsicherheit in der Prognose.

H2/2024	1	2	3	4
А	24	12	1	0
В	28	30	5	0
С	11	7	1	0
D	4	5	0	0

Tabelle 3-6: Werktägliche Morgenspitze der LkwGV in Kufstein und Kfz bei Ampass gemäß Bewertungsschema (inkl. Dosierung) - H2/2024

Mit den im Lauf der vergangenen Jahre gewonnenen Erkenntnissen und auf Basis der durchgeführten ex-post-Analysen sind die kritischen Tage, an denen auf Grund vorhergehender Feiertage bzw. Fahrverbote verstärkte Morgenspitzen bei den in Kufstein einreisenden Lkw auftreten, bekannt und empirisch gut abgesichert. Bei den Feiertagen in Österreich, Deutschland und Italien, welche nicht an einen fixen Wochentag gebunden sind, ergeben sich jährlich unterschiedliche Situationen, welche bei der Erstellung des Dosierkalenders jeweils speziell zu berücksichtigen sind (z.B. Fenstertage). Auch dafür liegen ausreichend Erfahrungswerte vor.

Grundsätzlich spricht somit nichts dagegen, die (gut prognostizierbaren) Tage mit Dosierbedarf am Morgen mittels Fortschreibung der Dosierkalender aus der nahen Vergangenheit zu bestimmen und im Analogieschluss Aussagen für jene Fahrverbotstage abzuleiten, die sich durch



die spezielle Situation rund um die Luegbrücke ergeben. Eine zusätzliche Absicherung erfolgt durch den Einsatz des Simulationsmodells für das Gesamtkonzept [6], welches das Autobahn-Straßennetz A 12 und A 13 zwischen Kufstein Grenze, Telfs und dem Grenzübergang Brenner, inkl. aller Anschlussstellen und der Hauptmautstelle Schönberg, abbildet und fundierte Aussagen zu Verkehrsfluss und Leistungsfähigkeit ermöglicht.



4 TAGE MIT LKW-FAHRVERBOT 2025

Baustatische Gründe machen im Bereich der Luegbrücke auf der A 13 Brenner Autobahn ab 2025 im Regelfall eine einspurige Verkehrsführung je Richtung erforderlich. In diesem Zusammenhang wurde von der ASFINAG in Abstimmung mit den Fachabteilungen des Amtes der Tiroler Landesregierung und den Behörden ein Gesamtkonzept erarbeitet, welches die möglichst reibungslose Abwicklung des Verkehrs trotz der Einschränkungen sicherstellen soll [6]. Kernstück dieses Maßnahmenpakets ist eine innovative Lösung, die eine temporäre Zweispurigkeit bei hohem Verkehrsaufkommen ermöglicht. Dafür müssen Fahrzeuge über 3,5 Tonnen auf die linke Fahrspur, also die Brückenmitte wechseln, um die Brückenränder zu entlasten. An Tagen mit besonders starkem Reiseverkehr (Ostern, Pfingsten, etc.) war es erforderlich, zusätzliche Fahrverbote für den Lkw-Verkehr zu verordnen [7].

Auch wenn die Lkw-Dosierung in Kufstein weder geeignet noch dazu gedacht ist, Beeinträchtigungen im Verkehrsfluss auf der Luegbrücke zu verhindern oder abzumildern, haben die neuen Fahrverbotstage für Lkw Auswirkungen auf die Bestimmung der Tage mit Dosierbedarf. Alle im Zusammenhang mit der Luegbrücke verordneten Lkw-Fahrverbote beginnen um 07:00 Uhr morgens und betreffen in Fahrtrichtung Süden den Lkw-Güterverkehr über 7,5 t höchst zulässigem Gesamtgewicht auf der A 12 Inntal Autobahn, der A 13 Brenner Autobahn und der A 14 Rheintal/Walgau Autobahn, wenn die Fahrt über den Abschnitt zwischen ASt Nösslach und ASt Brenner Nord geht. Folglich wird eine Lkw-Dosierung in Kufstein zum Schutz des Zentralraums und der Anschlussstellen entlang der Inntal Autobahn vor Überlastung an solchen Tagen obsolet und bisher erforderliche Dosiertage fallen weg (z.B. Mittwoch vor Christi Himmelfahrt und Fronleichnam).

Auf der anderen Seite ist damit zu rechnen, dass die neuen bzw. zeitlich ausgedehnten Lkw-Fahrverbote im Zusammenhang mit der Luegbrücke Ausweichverkehre auf benachbarte Werktage erzeugen, wodurch **Lkw-Dosierungen an bisher nicht berücksichtigten Tagen erforderlich werden** können (z.B. an den Montagen im September analog zu den Montagen nach Wochenenden im Winter- und Sommerreiseverkehr).

Tabelle 4-1 zeigt die Tage mit verordnetem Lkw-Fahrverbot auf der A 12 Inntal Autobahn und A 13 Brenner Autobahn in Fahrtrichtung Süden im Jahr 2025 [6, 7]. In der überwiegenden Mehrzahl der Fälle handelt es sich dabei um Samstage, an denen das Wochenend-Fahrverbot für Lkw auf den Zeitraum von 07:00 Uhr bis 15:00 Uhr ausgedehnt wird.



Datum	Wochentag	Bemerkung
11.01.2025	Samstag	wie bisher
18.01.2025	Samstag	wie bisher
25.01.2025	Samstag	wie bisher
01.02.2025	Samstag	wie bisher
08.02.2025	Samstag	wie bisher
15.02.2025	Samstag	wie bisher
22.02.2025	Samstag	wie bisher
01.03.2025	Samstag	wie bisher
08.03.2025	Samstag	wie bisher
15.03.2025	Samstag	wie bisher
12.04.2025	Samstag	vor Palmsonntag; neu
17.04.2025	Donnerstag	Gründonnerstag; erweitert
18.04.2025	Freitag	Karfreitag; erweitert
19.04.2025	Samstag	Karsamstag; erweitert
25.04.2025	Freitag	Tag der Befreiung in Italien; wie bisher
28.05.2025	Mittwoch	vor Christi Himmelfahrt; neu
02.06.2025	Montag	Tag der Republik in Italien; wie bisher
07.06.2025	Samstag	Pfingstsamstag ; wie bisher
14.06.2025	Samstag	neu
18.06.2025	Mittwoch	vor Fronleichnam; neu
21.06.2025	Samstag	neu
28.06.2025	Samstag	neu
05.07.2025	Samstag	wie bisher
12.07.2025	Samstag	wie bisher
19.07.2025	Samstag	wie bisher
26.07.2025	Samstag	wie bisher
02.08.2025	Samstag	wie bisher
09.08.2025	Samstag	wie bisher
16.08.2025	Samstag	wie bisher
23.08.2025	Samstag	wie bisher
30.08.2025	Samstag	wie bisher
06.09.2025	Samstag	neu
13.09.2025	Samstag	neu
20.09.2025	Samstag	neu
27.09.2025	Samstag	neu
02.10.2025	Donnerstag	vor Tag der Deutschen Einheit; neu

Tabelle 4-1: Tage mit Lkw-Fahrverbot auf der A 12 Inntal Autobahn und A 13 Brenner Autobahn in Fahrtrichtung Süden im Jahr 2025



5 MÖGLICHE TAGE MIT DOSIERBEDARF FÜR 2025

Die Tage mit geplanter Lkw-Dosierung für das erste Quartal 2025 wurden bereits vorab ermittelt und publiziert [2]. Im Sinne einer vollständigen Darstellung werden diese (inklusive Begründung) **unverändert** übernommen und finden so Eingang in den vorliegenden Dosierkalender für das **gesamte** Jahr 2025.

Tabelle 5-1 zeigt die gesetzlichen Feiertage für das Jahr 2025. Abgesehen von Feiertagen mit feststehendem Wochentag (gelb hinterlegt) ergibt sich im Vergleich zu den Feiertagen im Vergleichszeitraum 2024 eine Verschiebung innerhalb der Woche um einen oder zwei Tage nach vorn.

Datum	Bezeichnung	Wochentag	Länder
01.01.2025	Neujahr	Mittwoch	A, D, I
06.01.2025	Heilige Drei Könige	Montag	A, D, I
18.04.2025	Karfreitag	Freitag	D
21.04.2025	Ostermontag	Montag	A, D, I
25.04.2025	Tag der Befreiung Italiens	Freitag	I
01.05.2025	Tag der Arbeit	Donnerstag	A, D, I
29.05.2025	Christi Himmelfahrt	Donnerstag	A, D
02.06.2025	Tag der Republik	Montag	I
09.06.2025	Pfingstmontag	Montag	A, D, I
19.06.2025	Fronleichnam	Donnerstag	Α
15.08.2025	Mariä Himmelfahrt	Freitag	A, D, I
03.10.2025	Tag der Deutschen Einheit	Freitag	D
26.10.2025	Nationalfeiertag	Sonntag	Α
01.11.2025	Allerheiligen	Samstag	A, D, I
08.12.2025	Mariä Empfängnis	Montag	A, I
25.12.2025	Erster Weihnachtsfeiertag	Donnerstag	A, D, I
26.12.2025	Zweiter Weihnachtsfeiertag	Freitag	A, D, I

Tabelle 5-1: Aufstellung der (landesweiten) Feiertage im Jahr 2025

Die Einstufung der nachfolgend beschriebenen möglichen Dosiertage im Hinblick auf das zu erwartende Verkehrsaufkommen in der Morgenspitze und den daraus abgeleiteten Lkw-Dosierbedarf ergibt sich in erster Linie aus den Erfahrungen, welche in den Vorjahren gewonnen wurden. Wie in Kapitel 3 ausgeführt, erfolgt im Wesentlichen eine Fortschreibung bisheriger



Dosierkalender. Natürlich wird so wie schon bisher auf die spezielle Lage der Feiertage und Tage mit Lkw-Fahrverbot Rücksicht genommen, insbesondere die neu hinzugekommenen Lkw-Fahrverbote im Zusammenhang mit der Luegbrücke. Darüber hinaus sind auf der A 12 im Abschnitt zwischen Hall-West und Innsbruck-Ost ab März 2025 umfangreiche Sanierungsarbeiten geplant, welche die ohnehin angespannte Situation in diesem Bereich noch weiter verschärfen dürften.

Der 02. Jänner (Tag nach Neujahr) wurde schon in der Vergangenheit im Hinblick auf das Lkw-Aufkommen als unkritisch eingestuft. Eine Lkw-Dosierung an diesem Tag wird deshalb als verzichtbar erachtet.

Der 06.01.2025 (Dreikönig) fällt auf einen Montag. Der darauffolgende Dienstag, 07.01.2025 ist der erste reguläre Arbeitstag nach den Weihnachtsferien. Aus diesem Grund ist mit einem deutlich erhöhten Verkehrsaufkommen bei gleichzeitig starker Morgenspitze in Ampass zu rechnen, weshalb eine Dosierung empfohlen wird (Situation C3 mit Bedarfszahl 8).

Aus der vorliegenden Verordnung [7] folgt, dass es 2025, so wie in den letzten Jahren, an Samstagen im Zeitraum von Anfang Jänner bis Mitte März von 07:00 Uhr bis 15:00 Uhr Lkw-Fahrverbote auf der A 12 und A 13 geben wird. In der Vergangenheit war an den darauffolgenden Montagmorgen ein erhöhtes Lkw-Aufkommen bei der Einreise in Kufstein zu beobachten. Vor dem Hintergrund der Erfahrungen aus den vergangenen Jahren werden die Montage im Februar 2025 und die ersten beiden Montage im März 2025 mit D2 und Bedarfszahl 8 bewertet (analog zu den bisherigen Montagen im Winter- und Sommerreiseverkehr). Es wird darauf hingewiesen, dass hier und in weiterer Folge an Montagen nach (erweitertem) Lkw-Fahrverbot am Samstag nicht automatisch von einem Dosierbedarf ausgegangen wird, sondern die Entscheidung nach sorgfältiger Abwägung und Analyse der Verkehrszahlen im Einzelfall getroffen wird.

Dies gilt auch für den Montag in der Karwoche, 14.04.2025, welcher auf den Samstag vor Palmsonntag mit einem (neu hinzugekommenen) erweiterten Lkw-Fahrverbot folgt. In der Karwoche gibt es mit Lkw-Fahrverboten am Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag weitere Einschränkungen, welche Verlagerungen auf die erste Hälfte der Karwoche als wahrscheinlich erscheinen lassen. Mit gleichzeitig unterdurchschnittlichem Pendlerverkehr in der Morgenspitze wird die Situation am Montag in der Karwoche ähnlich eingeschätzt wie an den Montagen im Juli (siehe unten) und eine Lkw-Dosierung empfohlen (D2 und Bedarfszahl 8).

Dienstag, 22.04.2025, (nach Ostermontag) wird auf Grund der Vergleichswerte und Erfahrungen aus den Vorjahren im Hinblick auf das Lkw-Aufkommen als eher unkritisch eingestuft und auf eine Lkw-Dosierung verzichtet.

Als erschwerend muss der 25.04.2025 (Tag der Befreiung Italiens) gesehen werden, welcher auf den Freitag in der Woche nach Ostern fällt. Wegen dem Italien-Feiertag und dem Ostermontag



verbleiben nur drei reguläre Werktage ohne feiertagsbedingte Beschränkungen für den Güterverkehr. Deshalb ist in der Wochenmitte, konkret am Mittwoch, 23.04.2025, und Donnerstag, 24.04.2025, nach Ostern erheblicher Lkw-Verkehr zu erwarten und in der Morgenspitze eine Dosierung angeraten (Situation D3 mit Bedarfszahl 9).

Die angespannte Situation dürfte sich über den 25.04.2025 (Tag der Befreiung Italiens) hinaus bis zum darauffolgenden Montag, 28.04.2025 fortsetzen, weshalb auch für diesen Tag mit einem sehr starken Lkw-Aufkommen in Kufstein bei gleichzeitig baustellenbedingten Einschränkungen zwischen Hall-West und Innsbruck-Ost gerechnet wird (Situation D3 mit Bedarfszahl 9).

Weil der 01.05.2025 auf einen Donnerstag fällt, entsteht neben Christi Himmelfahrt, 29.05.2024, und Fronleichnam, 19.06.2025, ein weiterer Donnerstag-Feiertag mit nachfolgendem Fenstertag. Trotzdem sind die Situationen rund um die genannten drei Feiertage nicht eins zu eins miteinander vergleichbar: Auf Grund des in der Vergangenheit regelmäßig auftretenden starken Reiseverkehrs wurden für 2025 an den Mittwochen vor Christi Himmelfahrt und Fronleichnam Lkw-Fahrverbote in Richtung Italien verordnet [7], was die Verlagerung von Lkw-Fahrten auf die verbleibenden Werktage der Woche und insbesondere den Freitag nach dem Feiertag zusätzlich verstärken dürfte. Außerdem ist Fronleichnam im Gegensatz zum 1. Mai und Christi Himmelfahrt in Deutschland kein landesweit gültiger Feiertag (Tabelle 4-1). In Folge unterscheiden sich die Bedarfszahlen für die nachfolgenden Fenstertage und werden für Freitag, 02.05.2025, mit B1 und Bedarfszahl 2, für Freitag, 30.05.2025, mit C1 und Bedarfszahl 6 und schließlich für Freitag, 20.06.2025, mit D1 und Bedarfszahl 7 angegeben, d.h. eine Lkw-Dosierung in den beiden letztgenannten Fällen empfohlen und am Fenstertag nach dem 1. Mai darauf verzichtet.

Die Tage rund um Pfingsten und Fronleichnam zählen neben Gründonnerstag zu den verkehrsstärksten Tagen auf der A 12 Inntal- und A 13 Brenner Autobahn. Aus diesem Grund wurden im Hinblick auf die baustatisch bedingten Einschränkungen der Verkehrsführung auf der Luegbrücke an **allen** Samstagen im Juni 2025 erweiterte Lkw-Fahrverbote in Fahrtrichtung Italien verordnet (siehe Kapitel 3). Durch den Italien-Feiertag am 02.06.2025 (Tag der Republik) in der Woche vor Pfingsten und die schon beschriebene Sondersituation rund um Fronleichnam mit einem weiteren Lkw-Fahrverbotstag am Vortag und einer Lkw-Dosierung am Folgetag verbleiben in den ersten drei Juni-Wochen 2025 nur 10 reguläre Werktage für den Straßengüterverkehr. An diesen Tagen ist mit einem entsprechend hohen Lkw-Verkehrsaufkommen zu rechnen und zur Verhinderung kritischer Morgenspitzen bei den in Kufstein einreisenden Lkw werden folgende, weitere Tage mit Lkw-Dosierung empfohlen:

Dienstag, 03.06.2025, nach Italienfeiertag: Situation D3 mit Bedarfszahl 9
 Mittwoch, 04.06.2025, vor Pfingsten: Situation C3 mit Bedarfszahl 8
 Donnerstag, 05.06.2025, vor Pfingsten: Situation C3 mit Bedarfszahl 8
 Dienstag, 10.06.2025, nach Pfingsten: Situation C2 mit Bedarfszahl 7
 Mittwoch, 11.06.2025, nach Pfingsten: Situation D3 mit Bedarfszahl 9
 Donnerstag, 12.06.2025, nach Pfingsten: Situation D3 mit Bedarfszahl 9



Montag, 16.06.2025, vor Fronleichnam: Situation D3 mit Bedarfszahl 9
 Dienstag, 17.06.2025, vor Fronleichnam: Situation D3 mit Bedarfszahl 9

Die Annahme von Niveau 3 bei den Kfz in Ampass ist dabei weniger der Erwartung eines erhöhten Verkehrsaufkommens bei den Pkw geschuldet als den absehbaren Behinderungen auf Grund der erwähnten Sanierungsarbeiten im Autobahnabschnitt A 12 zwischen Hall und Innsbruck. Auf eine (geplante) Lkw-Dosierung am Freitag, 06.06.2025, vor Pfingsten wird bewusst verzichtet, weil eine dadurch mögliche Verlagerung der Lkw in Richtung Mittag bzw. früher Nachmittag zu einer ungünstigen Überlagerung mit dem einsetzenden Reiseverkehr führen könnte.

Die erweiterten Lkw-Fahrverbote an den Samstagen im Juli und August waren schon bisher verordnet und Lkw-Dosierungen an den Juli-Montagen empfohlen (Situation D2 mit Bedarfszahl 8). Im August wird wegen der Urlaubszeit, insbesondere Ferragosto in Italien, auf eine Lkw-Dosierung an Montagen gleich wie bisher auch 2025 verzichtet.

Neu sind die erweiterten Lkw-Fahrverbote an den Samstagen im September, also nach dem Ende der Ferien- und Urlaubszeit. Weil es an den darauffolgenden Montagen zu einer Überlagerung der erhöhten Lkw-Morgenspitzen mit dem normalen bis stärkeren Pendlerverkehr kommen kann, werden die September-Montage tendenziell kritischer eingeschätzt als die Juli-Montage und auch hier eine Lkw-Dosierung empfohlen (Situation D3 mit Bedarfszahl 9).

Auch am Donnerstag, 02.10.2025, dem Vortag zum Tag der Deutschen Einheit wird es 2025 wegen des üblichen starken Reiseverkehrs in Richtung Italien und den Einschränkungen auf der Luegbrücke ein neues Lkw-Fahrverbot geben. In Folge muss mit Verlagerungen auf den darauffolgenden Montag, 06.10.2025, und einer ähnlichen Situation gerechnet werden wie an den Montagen im Juli und September (D2 mit Bedarfszahl 8).

Der österreichische Nationalfeiertag am 26. Oktober fällt 2025 auf einen Sonntag, weshalb hier kein feiertagsbedingter Lkw-Dosierbedarf am Folgetag gegeben ist. Dasselbe gilt für Allerheiligen/Allerseelen, welches 2025 ebenfalls auf ein Wochenende fällt.

Gleich wie in der Vergangenheit ist auch 2025 an den Wochenmitten im November mit zum Teil ausgeprägten Morgenspitzen im Lkw-Verkehr zu rechnen. In Anlehnung an die ausführliche Diskussion in [8] wird eine Lkw-Dosierung an den Mittwochen im November empfohlen (Situation D2 mit Bedarfszahl 8).

Der Feiertag am 8. Dezember (Mariä Empfängnis) fällt 2025 auf einen Montag. Eine Lkw-Dosierung am darauffolgenden Dienstag, 09.12.2025, wird empfohlen (D2 mit Bedarfszahl 8). Auf weitere (geplante) Dosiertage im Dezember wird 2025 verzichtet. Für den Fall, dass es die Witterungs- und/oder Straßenverhältnisse erforderlich machen, müssten situationsbedingte Lkw-Dosierungen eingeleitet werden.



6 VORSCHLAG FÜR DOSIERTAGE 2025

In Zusammenfassung der bisherigen Ausführungen folgen die Tabellen mit den vorgeschlagenen Dosiertagen für 2025.

Datum	Wochentag	Kufstein	Ampass	Bedarfszahl	Bem
30.05.2025	Freitag	၁	1	9	Freitag nach Christi Himmelfahrt (Fenstertag)
10.06.2025	Dienstag	ပ	2	7	Dienstag nach Pfingsten
20.06.2025	Freitag	O	_	7	Freitag nach Fronleichnam (Fenstertag)
07.01.2025	Dienstag	C	3	8	Dienstag nach Dreikönig
04.06.2025	Mittwoch	C	3	8	in der Woche vor Pfingsten mit Tag der Republik in Italien
05.06.2025	Donnerstag	O	3	8	in der Woche vor Pfingsten mit Tag der Republik in Italien
03.02.2025	Montag	D	2	8	potentiell starker Montag im Februar
10.02.2025	Montag	D	2	8	potentiell starker Montag im Februar
17.02.2025	Montag	D	2	8	potentiell starker Montag im Februar
24.02.2025	Montag	D	2	8	potentiell starker Montag im Februar
03.03.2025	Montag	D	2	8	potentiell starker Montag im März
10.03.2025	Montag	D	2	8	potentiell starker Montag im März
14.04.2025	Montag	D	2	8	in der Karwoche
23.04.2025	Mittwoch	D	3	6	in der Woche nach Ostern mit Tag der Befreiung
24.04.2025	Donnerstag	O	3	6	in der Woche nach Ostern mit Tag der Befreiung
28.04.2025	Montag	D	3	6	in der Woche nach Tag der Befreiung und mit Tag der Arbeit
03.06.2025	Dienstag	D	3	6	in der Woche vor Pfingsten mit Tag der Republik in Italien
11.06.2025	Mittwoch	D	3	6	Mittwoch nach Pfingsten
12.06.2025	Donnerstag	D	3	6	Donnerstag nach Pfingsten
16.06.2025	Montag	D	3	6	Montag vor Fronleichnam
17.06.2025	Dienstag	D	3	6	Dienstag vor Fronleichnam

Tabelle 6-1: Mögliche Dosiertage H1/2025 (21 Tage insgesamt) - aufsteigend sortiert nach Bedarfszahl, Situation und Datum



Bem	Dienstag nach Dreikönig	potentiell starker Montag im Februar	potentiell starker Montag im März	potentiell starker Montag im März	in der Kanvoche	in der Woche nach Ostern mit Tag der Befreiung	in der Woche nach Ostern mit Tag der Befreiung	in der Woche nach Tag der Befreiung und mit Tag der Arbeit	Freitag nach Christi Himmelfahrt (Fenstertag)	in der Woche vor Pfingsten mit Tag der Republik in Italien	in der Woche vor Pfingsten mit Tag der Republik in Italien	in der Woche vor Pfingsten mit Tag der Republik in Italien	Dienstag nach Pfingsten	Mittwoch nach Pfingsten	Donnerstag nach Pfingsten	Montag vor Fronleichnam	Dienstag vor Fronleichnam	Freitag nach Fronleichnam (Fenstertag)			
Bedarfszahl	8	8	80	80	80	8	80	80	6	6	6	9	6	80	80	7	6	6	6	6	7
Ampass	3	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	1	8	3	3	2	3	3	3	3	1
Kufstein	0	D	D	D	D	D	D	D	D	D	D	၁	٥	O	O	C	D	0	0	D	D
Wochentag	Dienstag	Montag	Montag	Montag	Montag	Montag	Montag	Montag	Mittwoch	Donnerstag	Montag	Freitag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Montag	Dienstag	Freitag
Datum	07.01.2025	03.02.2025	10.02.2025	17.02.2025	24.02.2025	03.03.2025	10.03.2025	14.04.2025	23.04.2025	24.04.2025	28.04.2025	30.05.2025	03.06.2025	04.06.2025	05.06.2025	10.06.2025	11.06.2025	12.06.2025	16.06.2025	17.06.2025	20.06.2025

Tabelle 6-2: Mögliche Dosiertage H1/2025 (21 Tage insgesamt) - aufsteigend sortiert nach Datum



Bemerkung	Montag im Juli	Montag im Juli	Montag im Juli	Montag im Juli	Montag nach Tag der Deutschen Einheit	Mittwoch im November	Mittwoch im November	Mittwoch im November	Mittwoch im November	Dienstag nach Mariä Empfängnis	Montag im September				
Bedarfszahl	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	6	6	6	6	6
Ampass	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3	3
Kufstein	D	D	D	D	D	D	D	D	D	D	D	D	D	٥	D
Wochentag	Montag	Montag	Montag	Montag	Montag	Mittwoch	Mittwoch	Mittwoch	Mittwoch	Dienstag	Montag	Montag	Montag	Montag	Montag
Datum	07.07.2025	14.07.2025	21.07.2025	28.07.2025	06.10.2025	05.11.2025	12.11.2025	19.11.2025	26.11.2025	09.122025	01.09.2025	08.09.2025	15.09.2025	22.09.2025	29.09.2025

Tabelle 6-3: Mögliche Dosiertage H2/2025 (15 Tage insgesamt) - aufsteigend sortiert nach Bedarfszahl, Situation und Datum



Tabelle 6-4: Mögliche Dosiertage H2/2025 (15 Tage insgesamt) - aufsteigend sortiert nach Datum



7 SCHLUSSBEMERKUNG

Die Bestimmung der Tage mit morgendlichem Dosierbedarf im Jahr 2025 (Dosierkalender 2025) orientiert sich an der bekannten und bewährten Methode der vergangenen Jahre. Soweit dies möglich war, erfolgte eine Fortschreibung bisheriger Dosierkalender. Natürlich wurde auch diesmal auf die Lage der Feiertage und Tage mit Lkw-Fahrverbot Rücksicht genommen und auf Erfahrungen mit der Lkw-Dosierung im Regelbetrieb zurückgegriffen.

Die Ermittlung des Dosierbedarfs für das erste Quartal 2025 ist bereits im Oktober 2024 erfolgt. Wegen der ab 2025 (überwiegend) einspurigen Verkehrsführung im Bereich der Luegbrücke auf der A 13 Brenner Autobahn aus baustatischen Gründen wurde zwischenzeitlich von der ASFINAG ein Gesamtkonzept erarbeitet, welches die möglichst reibungslose Abwicklung des Verkehrs trotz der Einschränkungen sicherstellen soll. Daraus ergibt sich unter anderem die Notwendigkeit begleitender Lkw-Fahrverbote bei besonders starkem Reiseverkehr [6, 7].

Im Sinne einer Gesamtdarstellung enthält der vorliegende Bericht **alle** Tage mit Dosierbedarf für das Jahr 2025: Für das **erste Quartal 2025** wurden die bereits fixierten und veröffentlichten Dosiertage **unverändert** aus [2] übernommen. Für das **restliche Jahr 2025** fanden die im Zusammenhang mit der Luegbrücke verordneten Lkw-Fahrverbote in diesem Zeitraum spezielle Berücksichtigung: Bisher übliche Tage mit Lkw-Dosierung sind dabei weggefallen, andere hinzugekommen.

Erwähnt sei an dieser Stelle noch, dass die Lkw-Dosierungen in Kufstein nicht geeignet und auch nicht dazu gedacht sind, Beeinträchtigungen im Verkehrsfluss auf der Luegbrücke zu verhindern oder abzumildern. Das Ziel der Lkw-Dosierungen ist es, an besonders verkehrsstarken Tagen großräumige Überlastungen auf dem hochrangigen Straßennetz im Zentralraum von Tirol und gefährliche Situationen an den Anschlussstellen zu vermeiden. Die Verhältnismäßigkeit dieser Maßnahme ist dadurch sichergestellt, dass die Exekutive die Lkw-Dosierung nur so lange aufrecht hält, wie dies unbedingt erforderlich ist.



Reith bei Seefeld, Dezember 2024



QUELLENVERZEICHNIS

- [1] PLANOPTIMO: Bericht zur Lkw-Dosierung Kufstein; Reith bei Seefeld, März 2018
- [2] PLANOPTIMO: Lkw-Dosierung Kufstein Dosierkalender Q1/2025; Reith bei Seefeld, Oktober 2024
- [3] ASFINAG: Verkehrsstatistik für die Dauerzählstellen der Jahre 2023 und 2024
- [4] ASFINAG: Stundenwerte für Kfz aus der automatischen Dauerzählung im zweiten Halbjahr 2023 und 2024
- [5] ASFINAG: Stundenwerte für Lkw der Kategorie 4+ im zweiten Halbjahr 2023 und 2024
- [6] ASFINAG: Gemeinsam überbrücken A 13 Brenner Autobahn Neuerrichtung Luegbrücke, https://www.asfinag.at/luegbruecke, abgerufen am 30.12.2024
- [7] BUNDESGESETZBLATT FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH, Teil II, 409. Verordnung: Lkw-Fahrverbote Generalerneuerung Luegbrücke 2025; Wien, Dezember 2024
- [8] PLANOPTIMO: Lkw-Dosierung Kufstein Dosierkalender H2/2024; Reith bei Seefeld, März 2024